



Informationen

Gemeindebrief der
Evang. Schlosskirchengemeinde
Friedrichshafen

Nr. 5 / 2010

Dezember 2010 – Januar 2011



Liebe Gemeindeglieder,
liebe Nachbarinnen und Nachbarn der
Schlosskirche,

„Advent“ – dieses lateinische Wort, das
den Beginn unseres Kirchenjahres
beschreibt, bedeutet zu deutsch „Ankunft“.
Gott kommt in die Welt! Im Advent denken
wir daran, dass Gott vor mehr als 2000 im
zum Menschen wurde, und sich in Jesus
Christus seitdem der Welt zuwendet - bis
ans Ende aller Zeiten.

Ist das nicht eine „gute Botschaft“, ein
(griech.) „Evangelium“? Gott kommt in die
Welt – das heißt doch: Nicht wir müssen
versuchen, zu Gott zu gelangen. Nicht wir
könnten das wirklich tun und leisten, seine
Aufmerksamkeit, seine Liebe, seine

Gnade zu erringen – sondern es ist
umgekehrt: Gott kommt zu uns, Gott
kommt - zu dir, zu mir, mitten in unsere
dunkle Welt, in unser dunkles Leben.
Gott ist nicht nur hoch und erhaben im
Himmel zu finden, sondern er möchte
für die Welt und die Menschen da sein.
Darin erweist sich seine Macht: dass
der Himmel auf die Erde kommt.

An diesen Richtungswechsel erinnern
wir uns im Advent, bis hin zum
Weihnachtsfest: „Seht auf und erhebt
eure Häupter, weil eure Erlösung naht!“
(Lukas 21,28) Der Advent ist eine
besondere Zeit, um dies zu sehen,
schmecken, spüren, zu glauben!

Gute adventliche Erfahrungen, im
Kleinen und im Großen, wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Pamela Barke

Die vier Adventssonntage haben ihr je eigenes
liturgisches Gepräge: 1. Advent: Einzug Jesu in
Jerusalem (Matthäus 21,1–9) 2. Advent: Wiederkunft
des Herrn (Lukas 21,25-33) 3. Advent: Johannes den
Täufer (Matthäus 11,2-6) 4. Advent: Lobgesang der
Maria (Lukas 1,46-55). Die liturgische Farbe der
Adventszeit, zu sehen an den Paramenten an Altar
und Kanzel, ist lila. An Weihnachten, dem Christusfest,
wechselt sie zu weiß.

Gottesdienst zur Begrüßung des neuen Pflegedienstleiters der Diakoniestation Friedrichshafen Stefan Kluth am 10. Oktober 2010



In einem feierlichen Gottesdienst am 10. Oktober wurde Herr Stefan Kluth im Gottesdienst als neuer Pflegedienstleiter der Diakoniestation Friedrichshafen begrüßt. Der Segenszuspruch von Pfarrerin Pamela Barke und die Geleitworte von Elfriede Larisch (Nachbarschaftshilfe) und Mechthild Kuhnle

(Ambulante Pflege) begleiteten ihn zunächst im Gottesdienst auf den neuen Weg. Beim anschließenden Stehempfang im Chor der Schlosskirche sprachen auch Bürgermeister Peter Hauswald, Diakon Ulrich Gresch als Geschäftsführer der Diakoniestation sowie Pfarrerin Barke als Diakoniefarrerin der Evang. Gesamtkirchengemeinde sowie als Vorsitzende des Evang- Wohltätigkeitsvereins ihre Glück- und Segenswünsche für die neue Aufgabe aus. Herr Stefan Kluth ist bereits seit vielen Jahren Mitarbeiter der Diakoniestation Friedrichshafen und ausgebildet in Pflegemanagement.

Herzlichen Dank möchten wir an dieser Stelle auch nochmals der scheidenden Pflegedienstleiterin Frau Gabriele Ringer für ihr Wirken und ihr Engagement aussprechen.

Träger der Diakoniestation Friedrichshafen ist die *Evangelische Gesamtkirchengemeinde Friedrichshafen* gemeinsam mit der *BruderhausDiakonie*. Ambulante Pflege, Nachbarschaftshilfe, Essen auf Rädern, Hilfe für dementiell Erkrankte und ihre Angehörigen – diese und manche Dienstleistungen mehr bietet die Diakoniestation. Ihre Arbeit wird unterstützt vom Krankenpflegeverein der Gesamtkirchengemeinde, dem *Evangelischen Wohltätigkeitsverein*.



*Kirchenmusik
in der Schlosskirche
Friedrichshafen*

Mitteilung des Kantorates an der Schlosskirche

1. Advent, Sonntag, 28.11.2010, 9:30 Uhr - Familien- Gottesdienst

Mitgestaltet von der Mädchen- und Jungenkantorei und dem Kinderchor
Max Reger: Macht hoch die Tür u. a.
aus: Choralvorspiele 135a
an der Orgel: KMD Sönke Wittnebel

Heiligabend, 24.12.2010, 18:00 Uhr - Christvesper Mitgestaltung durch die Familien-Kantorei

Heiligabend, 24.12.2010, 22:00 Uhr - Christmette Mitgestaltung durch Johannes Buchheim, Violine u. a.

Samstag, 1. Weihnachtstag, 25.12.2010, 9:30 Uhr - Gottesdienst Mitgestaltung durch den Posaunenchor Johannes Brahms: Es ist ein Ros' entsprungen aus: 11 Choralvorspiele u. a. an der Orgel: KMD Sönke Wittnebel

Sonntag - 2. Weihnachtstag, 26.12.2010, 9:30 Uhr - Gottesdienst Mitgestaltung durch den Gospel-Chor an der Schlosskirche „Almost Heaven“ Leitung: KMD Sönke Wittnebel

Silvester, 31.12.2010, 18:00 Uhr - Gottesdienst Mitgestaltung durch die Kantorei an der Schlosskirche

Ständig aktualisierte Infos: www.kirchenmusik-freundeskreis-fn.de



Erste Krippenspiel-Probe am 3.12.2010: „Kommet ihr Hirten“

Das Regieteam freut sich über alle, die gerne beim diesjährigen Krippenspiel beim Familiengottesdienst am 24. Dezember um 16.00 Uhr mitwirken möchten. Wir laden ein zum Starttreffen (Kennenlernen des Stücks, Rollenverteilung) am **Freitag, 3.12.2010 von**

16-18 Uhr im Atelier an der Schlosskirche! Bitte nach Möglichkeit zuvor tel. anmelden bei E. Döffinger-Lange Tel. 95 36 46. Weitere Informationen auch bei Pfarrerin P. Barke Tel. 2 14 22.

„Familienkantorei“ Heiligabend 24.12.2010 im 18 Uhr-Gottesdienst

Alle, die am Heiligen Abend um 18 Uhr in der Christvesper eine gemeinsame musikalische Erfahrung mit anderen Menschen suchen oder einfach nur weihnachtliche Musik gestalten möchten, sind zur „Familienkantorei“ eingeladen.

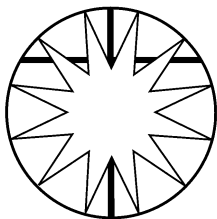
Es ist bei diesem neuen Projekt, das unter Leitung von Kantor Wittnebel steht, an Familien mit größeren Kindern gedacht, aber auch an Jugendliche, Väter, Mütter, Omas, Opas, Tanten, Onkels, Freunde und

Bekannte. Man kann aber auch gerne als Einzelner teilnehmen.

Zur Aufführung kommt Musik, die in den zwei Proben gut zu lernen ist.

Die Proben sind Montag, 13.12. und Montag, 20.12. jeweils von 19:00 – 20:30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche, Kenzelweg.

Anmeldungen bis zum 8.12. bitte an Kantor Wittnebel, Goethestraße 3/1 oder canendo@t-online.de



„Weihnachten nicht allein“ - Mitarbeiter für Weihnachtstreffen gesucht

Wir würden gerne eine Tradition der Schlosskirchengemeinde wieder aufnehmen, und am Heiligen Abend am Freitag, dem 24.12.2010, ab ca. 18.00 Uhr ein Weihnachtstreffen anbieten – für alle, die diese besondere Stunden in Gemeinschaft verbringen möchten. Dafür suchen wir noch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Freude daran hätten, den Abend mit zu organisieren.

An Mitarbeit Interessierte können sich melden bei: Pfarrerin P. Barke
Tel. 2 14 22

JAHRESLOSUNG 2011
RÖMER 12,21

Lass dich nicht vom **Bösen** überwinden, sondern überwinde das Böse mit **Gutem**.

Sonntag, 30. Januar, 11 Uhr im Chor der Schlosskirche Gottesdienst für kleinere und größere Leute

Zu diesem Gottesdienst sind Familien mit kleineren und größeren Kindern herzlich eingeladen. Krabbelkinder sind ebenso willkommen wie Kinder im Kindergarten- oder Schulalter. Wir freuen uns über alte Bekannte und über neue Gesichter! Nach dem Gottesdienst bleiben wir noch zu einer Tasse Kaffee oder Saft im Atelier zusammen.

Jetzt im Winter ist es in der Schlosskirche sehr kalt. Kleine und Große sollten sich warm anziehen, am besten wie zum Schlittenfahren ... Das Thema des Gottesdienstes wird noch durch Aushang und Abkündigungen bekanntgegeben.

Pfr. Ulrich Lange und Team



Seniorenachmittage

Herzliche Einladung zu den Seniorenachmittagen. Jede und jeder ist bei beiden Seniorenachmittagen herzlich willkommen.

Bezirk I

Zeit: Donnerstag, 14.30 Uhr, Ort: Im **Petrussaal von St. Petrus Canisius**
– während der Renovierung der Gemeindehauses!

Kontakt: Pfarrer Ulrich Lange, Tel: 2 13 08

09. Dezember 2010 Seniorenadvent

13. Januar 2011 Das Thema wird noch bekannt gegeben

Bezirk II

Zeit: In der Regel am letzten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr

Ort: St. Andreas-Haus, Konstantin-Schmäh-Straße 30

Team: Pfarrerin Barke Tel: 2 14 22,

Frau Keck Tel. 2 45 45, Frau Wund Tel. 2 61 60, Frau Dr. Bentele Tel. 2 22 34

30. November 2010 Kleiner herbstlicher Ausflug ins Zeppelinmuseum Friedrichshafen. Mitfahrgelegenheit: 14.30 Uhr am St. Andreas-Haus

14. Dezember 2010 Weihnachtliches Treffen

25. Januar 2011 Zur Jahreslosung 2011: Römer 12,21

Gottesdienste in den Altenheimen

Kapelle des Karl-Olga-Hauses

Dienstag, 07. Dezember 2010 **09:30 Uhr** Abendmahlsgottesdienst

Christfest II, 26. Dezember 2010 **09:30 Uhr** Gottesdienst

Dienstag, 18. Januar 2011 **09:30 Uhr** Abendmahlsgottesdienst

Gottesdienst im **Königin-Paulinen-Stift** findet jeweils am **Donnerstag um 10 Uhr** im Andachtsraum statt, jeden zweiten Donnerstag mit Abendmahl.

Gottesdienste im **Gustav-Werner-Stift**: siehe Gottesdienstplan St. Andreas-Haus



Rückblick auf das „Gemeindeforum“ zur Visitation der Schlosskirchengemeinde am 21.10.2010 in der Schlosskirche

Beim „Gemeindeforum“ gab es aufschlussreiche Vorstellungen von Arbeitsfeldern und Gemeinderuppen und spannende Wahrnehmungen von außen. Und viele spontane Rückmeldungen derer, die an dem Abend da waren. Die wollen wir Ihnen hier, ganz leicht zusammengefasst und gekürzt, vorstellen. Finden Sie sich darin wieder?

Was war für Sie heute Abend neu? Wo hatten Sie ein Aha-Erlebnis?

Eine solche Vielfalt hätte ich nicht erwartet - der wöchentliche Kindergottesdienst und das große Engagement der Eltern, die da und beim „Gottesdienst für kleinere und größere Leute“ mitmachen - überraschend viele Angebote für Kinder und Familien - die Vielfalt der Kirchenmusik und ihrer Gruppen - gute Grundstimmung - Nähe inmitten der Stadt - wie man uns von außen wahrnimmt, z.B. von der Bodenseeschule - gutes ökumenisches Miteinander - die enge Zusammenarbeit mit der Diakonischen Bezirksstelle und die koordinierte Hilfe - die intensive Arbeit der Schwangerenberatung - Wohlsein trotz Kälte / ein Schaal

hat mich gewärmt - dass man von außen das Gemeindehaus so wichtig und zentral findet - Ist der Keller immer noch ein Thema? Die Frage, wann da Räume kommen können - Freude, dass ich zu so einer Gemeinde dazugehören darf

Was sehen Sie als Stärke der Schlosskirchengemeinde? Was gelingt?

Gutes Betriebsklima - Zwischenmenschlichkeit - am Gemeindeleben interessierte Menschen - Wertschätzung und Gemeinschaft, Beteiligungsgemeinde - Kirchenmusik ist unheimlich gut und vielfältig, Kinder und Jugendliche eingeschlossen - kulturelle Präsenz - Gottesdienst für größere und kleinere Leute - gelingende

Vernetzung der Angebote für Kinder und Familien - Kinder-, Familienarbeit und Kirchenmusik sind stimmig aufeinander bezogen - Café Atelier und liturgischer Arbeitskreis - Verkündigung und Predigt biblisch fundiert - Vernetzung der unterschiedlichen Bereiche - zentraler Standort - die „öffentliche“ Kirche zieht Menschen aus weitem Umkreis an - die „besondere“ Kirche wird mit Musik und Gottesdienst angemessen gefüllt - Schwerpunktsetzungen sind stimmig - die Frauen! Und alle anderen, die sich engagieren - ökumenische Kontakte - engagierte Pfarrer/in

Wo sehen Sie Grenzen in unserer Gemeinde? Was gelingt noch nicht?

Fortsetzung der Kinder- in die Jugendarbeit nach der Konfirmation (wie in vielen Gemeinden) - Menschen von 20 - 50 Jahren zu begeistern - Wo war die Altersgruppe 15 - 35 Jahre heute Abend? - Mehr junge Leute in der Kirche - kirchendistanzierte Außenstehende erreichen? - Gemeindefeste können noch wachsen - Viele Gruppen mit den gleichen engagierten Leuten, zu wenig ehrenamtliche Mitarbeiter - Ausgeschöpfte

Ressourcen, mehr geht nicht; Haushalten mit den ehrenamtlichen Kräften, die vorhanden sind - Raumprobleme „rund um die Kirche“, typisch evangelisch: bescheiden - Schwierige Integration der neuen Wohngebiete (Oberhof) - Die Gewichtung der Kantorei ggü. anderen - Wir wünschen uns jeden Sonntag ein modernes Lied

Welche Erwartungen haben Sie an die Gemeinde? Was ist Ihnen für die weitere Entwicklung wichtig?

Zufrieden sein können!!! Nicht so defizitorientiert! - Mut zum Kleinen und zur Lücke - Beschäftigung mit dem Oberhof (junge Familien und Jugendliche) - St. Andreas-Haus erhalten und nutzen - Jugendarbeit im Anschluss an die Konfirmation - „Promotion“ für die Jugend - mehr Vernetzung mit dem mcm-Festival - Vernetzung Krabbelgruppen mit Kinderkirche und Gottesdienst für kleinere und größere Leute - Angebote für Erwachsene (z.B. Bibelarbeit) - Gemeinde muss sich kennenlernen → Foren dafür, z.B. das Willkommensfest nach den Ferien - die gegenseitige Wahrnehmung (wie heute Abend) soll eine Fortsetzung finden - Herausforderung:

Distanz Kirche - Gemeindehaus
 - im Winter eine kürzere,
 prägnante Predigt - Angebote /
 Seelsorge für Touristen -
 Kontakt zu den „Fremden“ in der
 internationalen Stadt -
 Menschen zu finden für die
 vielfältigen Aufgaben der
 Gemeindegemeinschaft - offen sein für
 neue Technologien - Potentiale
 fördern

**Wo haben Sie Lust, sich bei
 der künftigen Entwicklung
 der Gemeinde
 einzubringen?**

Wir sind schon mittendrin - das
 machen wir schon → ökume-
 nisch - Wir sind überlastet mit
 ehrenamtlichen Aufgaben –
 brauchen wir ein „Sabbatjahr“?
 - gemeinsam Feste feiern -
 Manzell einladen

Pfarrer Ulrich Lange / Pfarrerin Pamela Barke

**Aus dem Kirchenregister
 (Stand zum Redaktionsschluss am 3. November 2011)**



Taufen

| | | |
|-------------|-------------------------------------|---------------------|
| 10.10. 2010 | Jule Frieda Nadja Bernard, | München |
| 10.10. 2010 | Alexander Frederik Hoger Löffelsend | St.-Dié-Str. 29 |
| 10.10. 2010 | Lilli-Marie Rück | Josef-Mauch-Str. 15 |
| 24.10. 2010 | Artur Mehlmann | Bachstr. 4 |
| 24.10. 2010 | Celina Schwikow | Eriskirch |



Todesfälle und Bestattungen

| | | | |
|------------|------------------------------|-------------------------|-------|
| 24.09.2010 | Joachim Karl Albert Schmidt | Ailinger Str. 38 | 78 J. |
| 21.10.2010 | Erich Albert Mohr | Ehlersstr. 4 | 83 J. |
| 25.10.2010 | Paul Gustav Rutta | Eckenerstr. 8 | 80 J. |
| 29.10.2010 | Heinz Kurt Herbert Puschmann | Hans-Schnitzler-Str. 44 | 78 J. |
| 29.10.2010 | Erika Emma Bob, geb. Härter | Franziskusplatz 2/1 | 94 J. |
| 03.11.2010 | Dr. Hans Paul Dinger | Kapfstr. 13 | 83 J. |

Regelmäßige Gemeindetermine

Weitere Informationen: *Gelbe Seiten* und auf www.schlosskirche-fn.de

Bitte beachten: Durch die geplanten Renovierungsmaßnahmen im Gemeindehaus Scheffelstr. 15 während der nächsten Monate können sich die üblichen Räume ändern. Informationen bei den jeweiligen Kontaktpersonen.

Gottesdienste

Schlosskirche: Sonntags 09:30 Uhr, am 1. Sonntag im Monat mit Hlg. Abendmahl. / „**Café Atelier**“ (Kirchcafé) jeden 3. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst, im Atelier im re. Pförtnerhaus.

Kindergottesdienst: s.u. „Für Kinder und Jugendliche“

St. Andreas-Haus: Sonntags 11:00 Uhr (3. So. im Monat kath.)

Gemeindehaus Scheffelstr. 15: 08:30 Uhr (nur 3. Sonntag im Monat)

In den Altenpflegeheimen: Königin Paulinenstift: donnerstags 10:00 Uhr • **Gustav-Werner-Stift / St. Andreas-Haus:** sonntags 11:00 Uhr (3. So. im Monat katholisch) • **Karl-Olga-Haus:** dienstags 09:30 Uhr.

Für Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst: Sonntags 09:30 Uhr, gemeinsamer Beginn in der Schlosskirche, anschl. im Atelier im rechten Pförtnerhaus.

Kontakt: Pfarrerin P. Barke☎ 2 14 22

Gottesdienst für kleinere und größere Leute: an 3-4 Sonntagen im Jahr 11:00 Uhr in der Schlosskirche (*aktuelle Termine s. Gemeindebriefe / Aushang*)

Kontakt: Pfarrer U. Lange.....☎ 2 13 08

Kinderchor, Jungenkantorei, Mädchenkantorei: siehe „Kirchenmusik“

Gruppen, Kreise & mehr für Kinder und Jugendliche werden auch angeboten von **CVJM, EJW** und **CJG**..... (s. *Gelbe Seiten*)

Für Menschen „mit mehr Lebenserfahrung“ – Seniorennachmittage

Pfarrbezirk I: Gemeindehaus, Scheffelstr. 15, i.d.R. an jedem 2. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr. Kontakt: Pfarrer U. Lange..☎ 2 13 08

Pfarrbezirk II: St. Andreas-Haus, Konstantin-Schmäh-Str. 30, i.d.R. am letzten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr. Kontakt: Pfrin. P. Barke...☎ 2 14 22

Arbeitskreise

Besuchsdienst für ältere Gemeindeglieder:

Kontakt: Pfarrerin P. Barke ☎ 2 14 22

Chöre: Kantorei, Gospelchor und weitere: s. *Kirchenmusik*

Gemeindedienst: Kontakt: Frau M. Stöckle ☎ 2 27 91

Liturgischer Arbeitskreis (Mitgestaltung der Liturgie von Gottesdiensten und Café Atelier): Kontakt: Frau U. Weber-Leonhard ☎ 2 37 78

Ökumenischer Arbeitskreis der Innenstadtgemeinden:

Kontakt: Pfarrer U. Lange..... ☎ 2 13 08

Umwelteam Grüner Gockel, Kontakt: Frau S. Hiß-Petrowitz, ☎ 40 11 16

Kirchenmusikalische Angebote

Kantorei an der Schlosskirche: Montag 19:45 – 22:00 Uhr;

Kinderchor Dienstag 15:15 – 16:00 Uhr (Mädchen & Jungen ab 5 Jahre);

Jungenkantorei Montag 16:15 – 17:00 Uhr (ab 8 Jahre);

Mädchenkantorei Dienstag 16:15 – 17:00 Uhr (ab 8 Jahre);

Gospel-Chor „Almost Heaven“; Dienstag 19:00 – 20:30 Uhr;

Vokalensemble (projektweise) nach Vereinbarung.

Kontakt: Kantorat an der Schlosskirche, Kirchenmusikdirektor Sönke Wittnebel, Goethestr. 3/1, 88046 FN, ☎. 3 47 83, Fax: 30 48 05, Mail: canendo@t-online.de.

Ständig aktualisierte Infos unter www.kirchenmusik-freundeskreis-fn.de.

Posaunenchor: Mittwoch 19:30 – 21:00 Uhr, Kontakt Herr M. Klann

☎ 7 41 72

Alle Spenden können Sie auf das Konto der Evang. Kirchenpflege Friedrichshafen bei der Sparkasse Bodensee überweisen: Kontonummer: 20 101 242, BLZ: 690 500 01. **Bitte unbedingt den Spendenzweck angeben**, z. B. „Schlosskirche“, „INFORMATIONEN der Schlosskirchengemeinde“, „Gemeindehaus“, usw.

IMPRESSUM

Redaktion: Pfarrerin Pamela Barke (V.i.S.d.P.), Julia Schratz (Layout)

Auflage: 2.700 Stück; Ersch.weise: 5x im Jahr

Bezugspreis: kostenlos, Spenden werden jedoch dankend angenommen (Evang. Kirchenpflege FN, Spaka Bodensee, Ko.Nr. 20 101 242, BLZ: 690 500 01, Zweck: „Gemeindebrief“)

Druck: Fa. Strauch-Druck, Friedrichshafen

Herzlichen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindedienstes, die den Gemeindebrief bestücken und austragen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag 04.01.2011

Wichtige Anschriften der Schlosskirchengemeinde



Auf www.schlosskirche-fn.de viele weitere Informationen!

Pfarrämter Schlosskirchengemeinde I+II:

Sekretariat: Johanna Öktem, Scheffelstr. 56, 88045 FN.

Öffnungszeiten: Di – Fr 9 – 12 Uhr, Do 14 – 16:30 Uhr

Tel. 2 13 08

Fax: 2 31 95, Mail: gesamtkirchengemeinde-fn@evkirche-rv.de

Pfarramt I (Geschäftsführung; mittlere und östliche Innenstadt)

Pfarrer Ulrich Lange, Scheffelstr. 56, 88045 FN

Tel. 2 13 08

Fax: 2 31 95, Mail: schloss-fn@evkirche-rv.de

Pfarramt II (westl. Innenstadt bis Seemoos):

Pfarrerin Pamela Barke, Schlossstr. 33, 88045 FN

Tel. 2 14 22

Fax: 37 46 854, Mail: schloss2-fn@evkirche-rv.de

Gewählte KGR-Vorsitzende:

Bettina Seitz

Tel. 37 38 19

Evang. Kirchenpflege:

Kirchenpfleger Günther Schmidt & Team, Scheffelstr. 15, 88045 FN Tel. 7 10 88

Kantorat an der Schlosskirche:

Kirchenmusikdirektor Sönke Wittnebel, Goethestr. 3/1, 88046 FN

Tel. 3 47 83

Fax: 30 48 05, Mail: canendo@t-online.de

Mesneramt u. Hausmeisterdienst:

Viktor Bauer, Scheffelstr. 15, 88045 FN

Tel. 7 10 88, privat Tel. 39 80 61

Evang. Kindergärten im Gemeindegebiet:

Familienzentrum Johannes-Brenz, Ailingen Str. 33

Tel. 2 36 84

Kindergarten Windhag, Windhager Str. 30

Tel. 2 29 38

Jugendarbeit: Angebote von CVJM, EJW und CJG (s. *Gelbe Seiten*)

Diakonische Altenpflegeheime und Betreutes Wohnen:

Seniorenzentrum Gustav-Werner-Stift, Konst.-Schmäh-Str. 30

Tel. 92 26-0

Königin Paulinenstift, Friedrichstr. 25

Tel. 20 78-0

Evang. Diakoniestation: (Weiteres: s. *Gelbe Seiten*)

Tel. 9226-58

Evang. Wohltätigkeitsverein (Unterstützung diakonischer Arbeit):

Vorsitzende Pfarrerin P. Barke

Tel. 2 14 22

Büro: Maria Lohr

Tel. 9226-59